

Ressort: Sport

Olympiasieger Jung bleibt dem Vielseitigkeitsreiten treu

Berlin, 14.04.2017, 15:49 Uhr

GDN - Olympiasieger Michael Jung hat sich dagegen entschieden, komplett in den Springsport zu wechseln. "Ich möchte im Springen ein bisschen mehr machen und gucken, wie weit ich da komme. Aber die Vielseitigkeit macht mir einfach zu viel Spaß, so dass ich sie nie komplett lassen werde", sagte der 34-Jährige der "Rheinischen Post" (Samstagsausgabe).

Kein Verständnis hat der Goldmedaillengewinner von London 2012 und Rio 2016 für Überlegungen des Weltreiterverbandes FEI, die Nenngelder für internationale Springturniere in Europa dem US-System anzupassen und so auf bis zu 1.000 Euro pro Pferd zu erhöhen. "Das ist der falsche Weg. Denn wenn das Ganze noch teurer wird, fällt für mindestens die Hälfte der Reiter der Turniersport komplett weg, weil sie es sich einfach nicht mehr leisten können." Dann funktioniere es irgendwann nicht mehr und der Sport gehe komplett kaputt. "Es ist schade, dass sie beim Weltverband oft Dinge entscheiden, ohne die Reiter mit ins Boot zu holen", sagte Jung.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-88052/olympiasieger-jung-bleibt-dem-vielseitigkeitsreiten-treu.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com